

Eine ausgeprägte Körpersprache: So kommunizieren Meerschweinchen

Neben der Lautsprache verfügen Meerschweinchen über eine ausgeprägte Körpersprache, mit der sie sich untereinander verständigen. Die wichtigsten Signale sollte der Besitzer auch kennen.

Aufbäumen: Wollen Böcke den Weibchen imponieren, machen sie sich ganz groß. Auch bei Rangstreitigkeiten ist das Aufbäumen zu beobachten – oft in Kombination mit aufgeplustertem Fell.

Das **Harn-Spritzen** ist eine Abwehrreaktion. Meerschweinchen, die einem Weibchen zu aufdringlich sind, werden oftmals mit Harn bespritzt.

Hinter dem Ohr lecken: Damit



von
Petra Schwienbacher

zeigen Meerschweinchen ihre Zuneigung oder ihr Mitgefühl. Ängstliche oder kranke Artgenossen werden durch Lecken hinter dem Ohr getröstet.

Hintereinander herlaufen: Sind Meerschweinchen unsicher oder erkunden ein neues Gehege, laufen sie oft hintereinander her. Dieses Verhalten kann man auch bei Rangstreitigkeiten beobachten. Dann läuft das dominante Meerschweinchen eine Weile hinter dem unterlegenen her.

Das **Hochschlagen des Kopfes** ist wie das Zähneklappern eine Warnung. Macht es das Meerschweinchen, wenn es gestreichelt wird, dann ist das ein Zeichen dafür, dass es in Ruhe gelassen werden möchte. Zeigt es das Verhalten bei den Artgenossen, will es Meinungsverschiedenheiten klären.

Wenn Meerschweinchen „popcornen“, also übermütig durchs Gehege springen, fühlen sie sich besonders wohl. Je älter die Tiere sind, desto weniger zeigen sie dieses Verhalten.

Das **Rammeln** dient zum einen der Fortpflanzung, zum anderen werden rangniedere Meerschweinchen von den ranghö-

ren berammelt, um sie in die Schranken zu weisen.

Meerschweinchen verfallen in eine **Starre**, wenn sie Angst haben. Oft haben sie dabei auch weit aufgerissene Augen. Auf keinen Fall sollte man das Tier in dieser Situation hochnehmen oder streicheln – das vergrößert die Angst. **Tipp:** Hektische Bewegungen vermeiden und leise auf das Tier einreden. Hält der Zustand länger an, dann ab zum Tierarzt, denn dann könnte hinter dem Verhalten eine Krankheit stecken.

Das **Treten** dient als Drohung. Damit wollen Meerschweinchen ganz klar sagen: „Geh weg, ich will das nicht.“

© Alle Rechte vorbehalten



Meerschweinchen haben eine ausgeprägte Körpersprache, die man als Besitzer kennen sollte.